

06. SEP. 2004

BÜRO GGR
Illnau-Effretikon

Käppeli Urs
Gemeinderat SVP
Espelstrasse 4
8308 Illnau

An den Präsidenten des
Grossen Gemeinderates
Herrn Martin Schmid
Stadthaus
8307 Effretikon

Dringliches Postulat

Illnau 16. August 2004

Kant. Steuerkraftausgleich / Voranschlag 2005 und Folgende

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Grossen Gemeinderat einen Budgetvorschlag zu unterbreiten, der mit einem Steuersatz auf der Höhe des Kant. Mittel und ohne Kant. Steuerkraftausgleich zu einem ausgeglichenen Ergebnis führt. Sollte ein Steuerkraftausgleich trotzdem stattfinden, wird er für zusätzliche Abschreibungen benutzt.

Begründung:

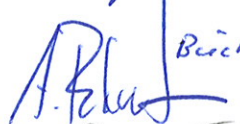
In den letzten Jahren variierte der Kantonale Steuerkraftausgleich sehr stark. Die in den jeweiligen Budgets gemachten Annahmen wurden verfehlt, zum Teil sogar stark.

Eine Budgetierbarkeit ist auch sehr schwer, da der spätere Ausgleich von sehr vielen Faktoren abhängt. Der Gemeinderat ist aber für die Festsetzung des jährlichen Voranschlages und des Steuerfusses verantwortlich, kann diese Verantwortung aber mit solch schwer einschätzbaren Posten nur bedingt wahrnehmen.

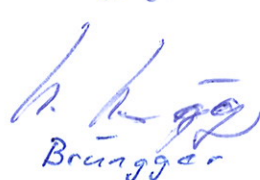
Um den Weg der Stadtgemeinde in die Selbständigkeit und Unabhängigkeit zu fördern und um insbesondere die Budgetgenauigkeit steigern zu können, wird vom Stadtrat erwartet, dass in zukünftigen Budgetvoranschlägen der Kant. Steuerkraftausgleich nicht mehr budgetiert wird. Mit der Trennung des Kant. Ausgleichs vom Voranschlag kann der Gemeinderat seiner Verantwortung besser gerecht werden.

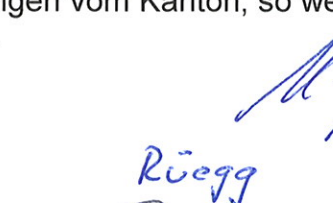
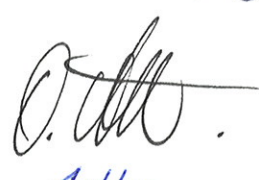
Erhält die Gemeinde später trotzdem Ausgleichszahlungen vom Kanton, so werden diese Beträge für zusätzliche Abschreibungen benutzt.

Urs Käppeli
Gemeinderat SVP

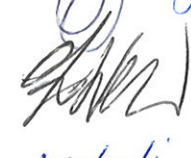
Bücheler
Schmid



Kuhn
Brüngger



Rüegg
Artho



Kuhn
Gertsch


Weheli